

# Job processSystemNotifications

Die Funktion des Jobs **Process System Notifications** besteht in der Erstellung diverser System-Benachrichtigungen. Diese Systembenachrichtigungen sind Workflow-Anträge, welche ein Mitarbeiter bekommt, bei dem ein bestimmtes Ereignis im Zeitwirtschaftssystem auftritt (z.B. Buchung ausserhalb Rahmen).

**Wichtig** hierbei ist, dass die Ereignisse im Zeitwirtschaftssystem (z.b. "Unregelmässigkeit" in der Interflex 6020) auch korrekt parametrisiert sind, damit diese auch im Anlassfall erzeugt werden können!

The screenshot shows a web-based configuration interface for a job. At the top, there is a title bar with a clock icon and the word 'Job'. Below this is a toolbar with five buttons: 'Speichern' (Save), 'Speichern & Schließen' (Save & Close), 'Zurück' (Back), 'Job starten' (Start Job), and 'Löschen' (Delete). The main configuration area is divided into several sections. The first section, 'Jobkonfiguration abgeleitet von Job', contains a dropdown menu with 'processSystemNotifications' selected. Below this are fields for 'Name' (SystemBenachrichtigung), 'Aktiv' (Nein), and 'Beschreibung' (creates various System Notifications). A second section, 'Trigger', is currently selected and shows a table with columns for 'Zeitplan Typ', 'Einstellungen', and 'Löschen'. The table contains one entry: 'Täglicher Trigger' with settings for 'Stunde' (16) and 'Minute' (00), and a checkbox for 'Löschen'. Below the table is a 'Neuer Trigger' section with a dropdown menu set to 'Nichts gewählt'.

Die einzigen Aktionen, die bei solchen Systembenachrichtigungen in der Workflow-Liste zur Verfügung stehen, sind:

- Löschen und Weiterleiten (hier wird man auf eine bestimmte Aktion weitergeleitet, z.B. Korrekturantrag für Zeitkorrektur)
- Löschen der Systemnachricht.

Eine detaillierte Beschreibung zu den allgemeinen Job-Parametern finden Sie im Kapitel **Jobs**.

## Neue Jobkonfiguration

Um eine neue Konfiguration anzulegen klickt man auf die Schaltfläche "Neue Konfiguration", befüllt die vorgegebenen Felder mit Neuem Job-Namen, wählt, ob der Job aktiv oder nicht-aktiv sein soll. Durch anschließendes speichern kann man weitere Konfigurationsdetails editieren:

- **Monate in die Vergangenheit**  
Definition des Zeitraumes, in welchem die zu behandelnden System-Unregelmässigkeiten der 6020 liegen dürfen
- **Monate in die Zukunft**  
Definition des Zeitraumes
- **Mandant**  
Selektion des Mandanten
- **Gruppen**  
Selektion der Gruppen

if6020-Ereignis	Aktion	Löschen
Kernzeit verl.	Zeitkorrektur.proc	<input type="checkbox"/>
URL Anhang	<code>&amp;from_date=\${day}.\${month}.\${year}</code>	
List Detail	Es wurde eine Systemgehende Buchung festgestellt.	
zu verwendende Prozessdefinition	SystemNotification\$SystemNotification	

Hinzufügen

- **IF6020System-Ereignis**  
Hier ist die zu berücksichtigende 6020-Unregelmässigkeit auszuwählen.
- **Aktion**  
Ist die Folgeaktion, welche ausgeführt wird wenn man auf die Aktion in der Workflow-Liste klickt.
- **URL-Anhang**  
Definiert die Parameter welche zusätzlich übergeben werden (z.B. Journal mit bestimmtem Jahr u. Monat ausführen). Hier können per Velocity dynamische Parameter abhängig von der Systemunregelmässigkeit eingebaut werden. z.B. "year=\${year}&month=\${month}". Bei den Prozessen aus dem Simpleprocessdesigner heissen die Datumsfelder from\_date bzw. to\_date und können per URL-Parameter vorgelegt werden (z.B. Zeitkorrektur url-Parameter: `from_date=${day}.${month}.${year}` )
- **List Detail**  
Beschreibung -> Detailtext im Workflowantrag (hier können auch die Platzhalter aus dem URL-Parameter stehen)
- **zu verwendende Prozessdefinition**
- **Löschen**  
Löschen der bestehenden Parameter

- **Hinzufügen**  
Hinzufügen neuer Parameter

**Mögliche Velocity-Parameter (Platzhalter für tatsächliche Werte):**

Parameter	Beschreibung
fromdate from_date fromDate	Datum der Systemunregelmässigkeit
year	Jahr der Systemunregelmässigkeit
month	Monat der Systemunregelmässigkeit
day	Tag im Monat der Systemunregelmässigkeit

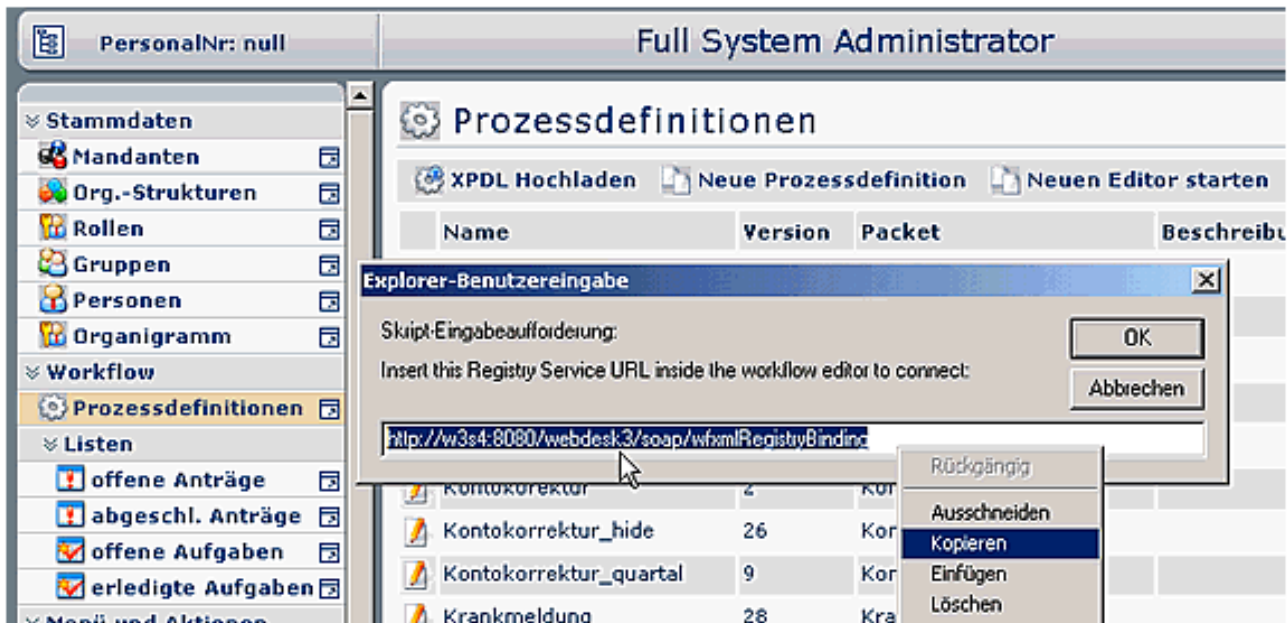
**Upload XPDL File**

Damit bei Unregelmäßigkeiten aus dem System 6020 (z.B. veregessene Gehen-Buchung) Systemhinweise erstellt werden können, muß eine XPDL Datei hochgeladen werden.

NOTIZ  
Die XPDL Datei SystemNotification.xpdl muss derzeit noch manuell in die Workflow-Engine hochgeladen werden. Die Datei finden Sie [hier!](#)<sup>1</sup>

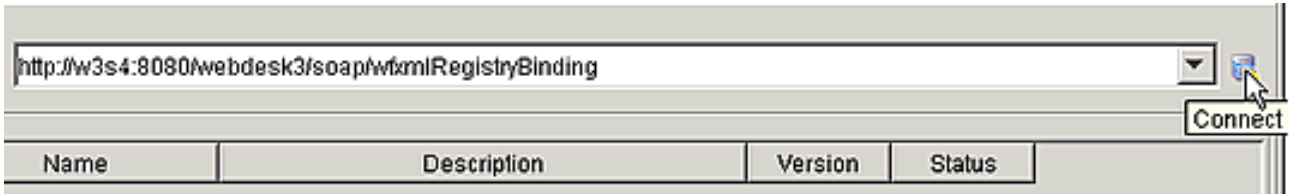
Um die XPDL Datei hochzuladen geht man am besten wie folgt vor:

- XPDL Datei muß lokal gespeichert sein
- Menüpunkt Workflow > **Prozessdefinitionen** > **Neuen Editor starten**
- **Url-Link** kopieren > OK

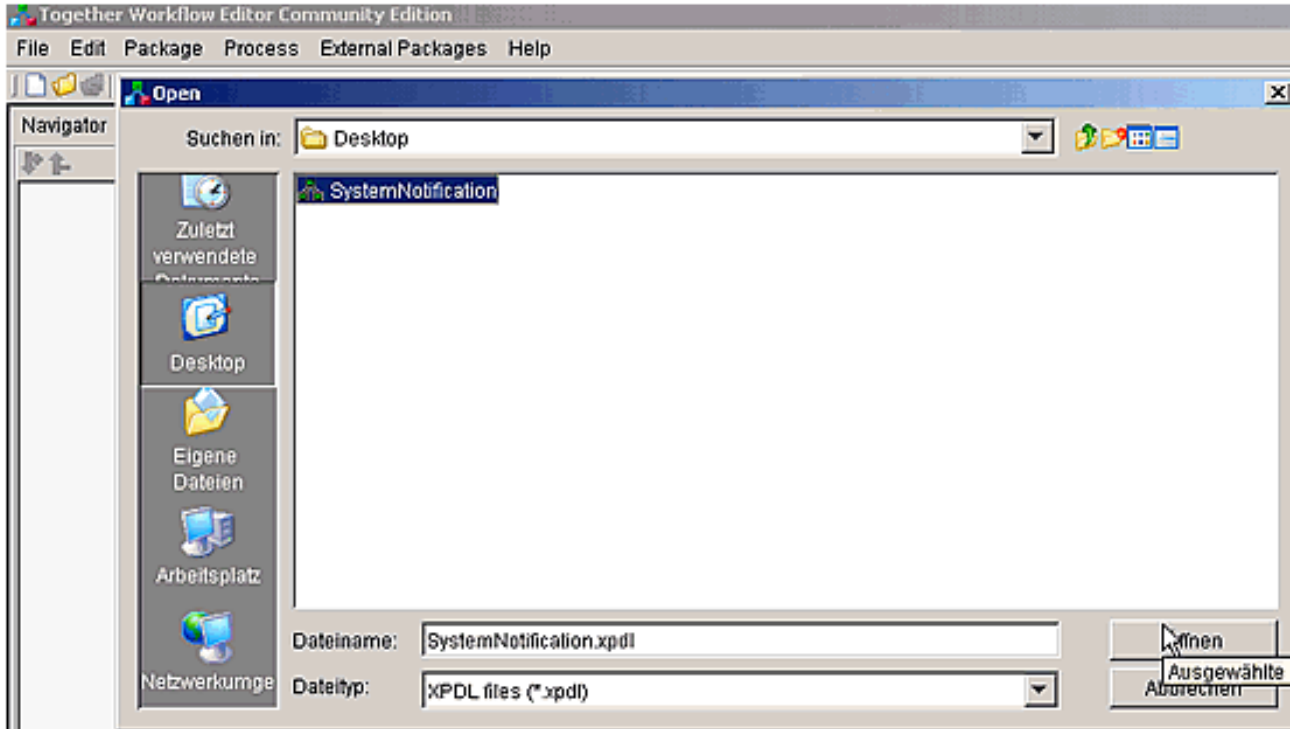


- Java loading
- **Warnung-Sicherheit**  
Es erscheint eine Warnmeldung, daß die digitale Signatur der Anwendung nicht verifiziert werden kann. Möchten Sie die Anwendung ausführen? > **Ausführen anklicken**
- Together Workflow Editor wird gestartet
- in der unteren Hälfte befindet sich die Registry Service URL > hier den **URL-Link** reinkopieren

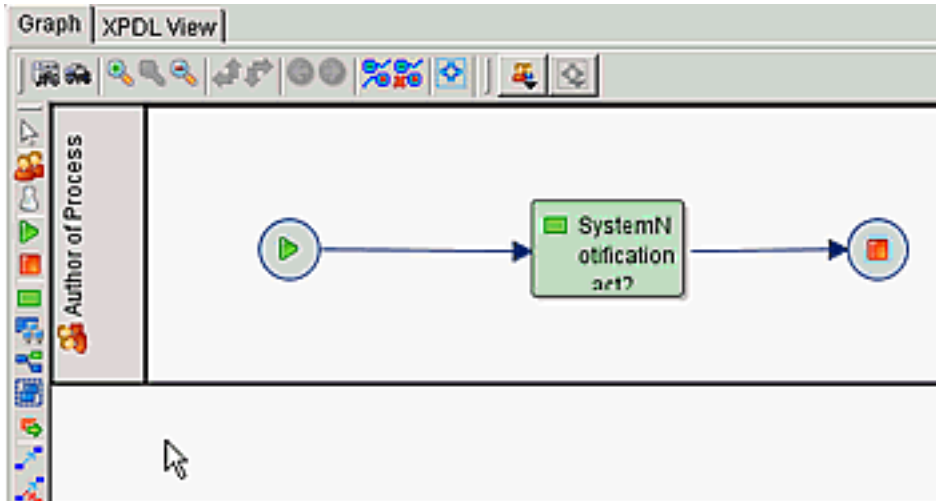
- **Connect**



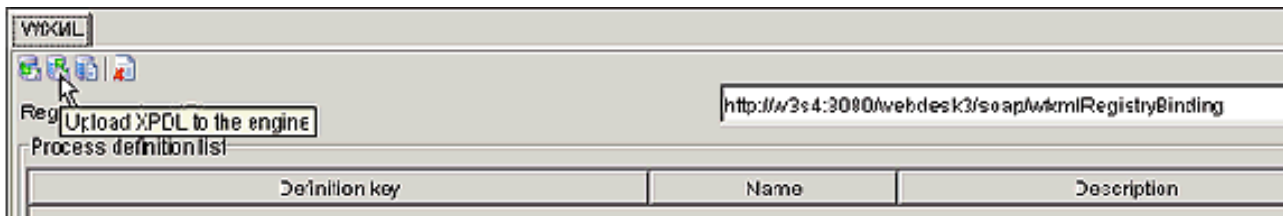
- Connecting to engine
- File > open > Suche nach XPDL File > öffnen



- opening xpdl



- Upload xpdl to engine anklicken (2. Symbol von links) > Programm wird auf den Server geladen



- Prozess ist in der Prozessliste vorhanden (Process definition list > Name: SystemNotification)

Auf diese Weise können auch andere Prozesse, die nicht standardmäßig ausgeliefert, sondern individuell nach Wunsch erstellt werden, in das System hochgeladen werden.

Zusatzinfos: [Link auf Notes-dokument](#)<sup>2</sup>

1. /daisy/webdesk-manual/1465.html
2. Notes://asterix/C1256B300058B5FC/0933C9F19F73A2CEC1257205002A7D9F/FCC86A08D074EA35C12571D10034ED12